

PREIS DER DEUTSCHEN THEATERVERLAGE 2013 FÜR DAS NÜRNBERGER SCHAUSPIEL

Die Jury der Stiftung des Verbandes Deutscher Bühnen- und Medienverlage hat ihren diesjährigen Preis der Deutschen Theaterverlage dem Schauspiel des Staatstheaters Nürnberg zuerkannt.

DIE JURY BEGRÜNDET IHRE PREISVERGABE WIE FOLGT:

„Unter Staatsintendant Peter Theiler und Schauspiel-
direktor Klaus Kusenberg hat das Staatstheater Nürnberg
einen konsequenten Weg der Repertoirepflege auch und
gerade zeitgenössischer Dramatik eingeschlagen. Schon seit
Jahren präsentiert es seinem Publikum eine große Band-
breite modernen Sprechtheaters – vom mundartlichen Volks-
stück bis hin zu experimentellen und ungewöhnlichen Dra-
maturgien. Zu dieser Neugier und Offenheit für verschiedene
Formen tritt eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit Au-
toren, die sich von der üblichen Schnelllebigkeit des Theater-
betriebs positiv abhebt. Beredtes Zeugnis legt die Vielzahl an
Nachinszenierungen von neuen Stücken am Staatstheater
Nürnberg ab, die hierzulande ihresgleichen sucht. Das Thea-
ter verfolgt damit eine Spielplanpolitik, die die intensive Aus-
einandersetzung mit den Werken von Gegenwartsautoren
sucht, ohne nach der kurzfristigen Aufmerksamkeit durch
Ur- und Erstaufführungen zu schießen.“

Zur Jury der Stiftung des Verbandes Deutscher Bühnen-
und Medienverlage gehören die Dramatiker Rebekka Krichel-
dorf und Marius von Mayenburg, der Komponist Manfred
Trojahn, sowie die Bühnenverleger Thomas Maagh (Verlag der
Autoren) und Frank Harders-Wuthenow (Boosey & Hawkes).



staatstheater:schauspiel
NURNBERG